

Abteilung Stadtentwicklung und Bauen
Stadtentwicklungsamt

07.06. 2021
Telefon: 9(0)277-2255

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am 15.06.2021

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Standortentwicklung Nollendorfplatz: Möglichkeiten für mehr Urbanität prüfen!

Beschluss der BVV vom 16.05.2012

Drucksache Nr. 0066/XIX

2 Berichterstatter_in

Jörn Oltmann

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die BVV Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme

9 Mitzeichnung

keine

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Jörn Oltmann
Bezirksstadtrat

Anlagen

Drucksache Nr. 0066/XIX

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin

über den Beschluss der BVV vom 16.05.2012 Drucksache Nr. 0066/XIX

" Standortentwicklung Nollendorfplatz: Möglichkeiten für mehr Urbanität prüfen!"

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 16.05.2012 folgenden Beschluss:

Die BVV ersucht das Bezirksamt, gemeinsam mit weiteren zuständigen Stellen zu prüfen:

Welche finanziellen Möglichkeiten (z.B. Programme „Städtebaulicher Denkmalschutz“ oder Plätze-Programm des Senats) für die Erneuerung und städtebauliche Aufwertung der öffentlichen Flächen des Nollendorfplatzes einschließlich der Mittelinsel mit dem U-Bahn-Empfangsgebäude und der Seitenräume nutzbar gemacht werden können.

Welche verkehrstechnischen Möglichkeiten zur Reduzierung der überbreiten Fahrbahnen im Bereich der Straßeneinmündungen (Motzstr., Maaßenstr, Einemstr, Else Lasker Schüler Str.) bestehen

Welche Verbesserungen unter der Hochbahn zu Gunsten des Fußverkehrs möglich sind.

Welche Möglichkeiten für mehr Baumbestand und sonstiges Straßengrün bestehen.

Ziel der Maßnahme ist die Wiedergewinnung des historischen Platzes als Bestandteil eines vitalen Kiezes und bedeutende Wegmarke des sogenannten Generalszugs zwischen Breitscheidplatz und Südstern. Der Nollendorfplatz soll wieder Zentrum des

Quartiers sowie Standort für Handel und Gastronomie werden und damit deutlich mehr Aufenthaltsqualität erlangen.

Für die Gesamtmaßnahme soll ein Gestaltungswettbewerb erfolgen.

Sowohl für die Gesamtmaßnahme als auch ggf. für Teilbereiche ist eine umfassende Bürgerbeteiligung sicherzustellen.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Das Büro Gruppe Planwerk hat für das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg 2013 ein Konzept für den Umbau des Nollendorfplatzes (mit entwurflicher Vertiefung in den Folgejahren) entwickelt und mit entsprechender Kostenschätzung unterlegt.

Die Neuplanung und der Umbau des Nollendorfplatzes erfolgen unter der Federführung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die kürzlich erfolgte Beantwortung der Drucksachen 0586/XX "Umbau des Nollendorfplatzes endlich beginnen" und 0935/XX "Nollendorfplatz Umbau".

Wir bitten damit, die Drucksache als erledigt anzusehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 15.06.2021

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Jörn Oltmann
Bezirksstadtrat

